Liebe Mitglieder!

Nach zwei eher "außergewöhnlichen" Jahren war 2022 nun wieder ein relativ normales Vereinsjahr, Corona hatte kaum Einfluss auf unser Vereinsleben. Lediglich die Hauptversammlung haben wir "sicherheitshalber" in die warme Jahreszeit verlegt, um eine evtl. Absage zu vermeiden.

Heuer dürfen wir Sie wieder zum gewohnten Termin am gewohnten Ort begrüßen! Mit diesem Jahresbericht wollen wir einen Überblick über unser Vereinsgeschehen im abgelaufenen Jahr ge-



ben. Dies umfasst sowohl die – vereinsrechtlich notwendigen – "trockenen Zahlen" als auch einen kleinen Einblick in unser reges Vereinsleben. Weitere Details können Sie regelmäßig auf unserer Homepage, im monatlich versendeten E-Mail-Newsletter sowie in unserem Vereinsmagazin *weitweg* lesen.

Heuer bekam unser ehrenamtliches Team wieder einmal Zuwachs, vor allem im Bereich Markierung und Tourenführung. In diesem Zusammenhang möchte ich allen HelferInnen – aktuell sind es 25 "Ehrenamtler" – danken, die ihre kostbare (Frei-)Zeit der Sektion zur Verfügung stellen und damit dazu beitragen, dass die Weitwanderwege sowie unser Vereinsleben aufrecht erhalten werden können.

Nicht unerwähnt lassen will ich die teils langjährigen Mitglieder sowie die zahlreichen SpenderInnen, welche unsere Sektion auch im abgelaufenen Jahr wieder mit kleineren und größeren Beiträgen unterstützt haben.

Mit herzlichen Grüßen,

Gut Min

Gert Kienast

Impressum

ÖAV-Sektion Weitwanderer (ZVR 617184384) Peierlhang 9/5, 8042 Graz-St. Peter weitwanderer@sektion.alpenverein.at www.alpenverein.at/weitwanderer

Geschäftsbericht des Vorstandes

Das Vereinsjahr 2022 bot Grund zur Freude, am Ende standen 1.505 zahlende Mitglieder zu Buche, davon **1.174 Vollmitglieder** (+17 gegenüber 2021) und 102 ebenfalls stimmberechtigte Gastmitglieder (-3). Weitere 229 Gast/Leistungsbezieher hatten unser Vereinsmagazin *weitweg* abonniert.

Im Jahr 2022 konnten an 17 Mitglieder die verdienten **ÖAV-Ehrenabzeichen für langjährige Mitgliedschaft** verliehen werden, wobei Maria und Günther Lechner sowie Claudia, Silvia und Wilfried Modl (40 Jahre Mitgliedschaft) besonders hervorzuheben sind. Die Ehrenzeichen wurden entweder bei unseren Veranstaltungen übergeben oder per Post an die geehrten Mitglieder versandt.

Unser **Vereinsmagazin** *weitweg* erschien wieder dreimal (im Februar, Juni und Oktober) in einer Stärke von 20 bis 32 Seiten. Die Juni-Ausgabe enthielt einen Sonderteil, welcher dem Thema "Weitwandern und öffentlicher Verkehr" gewidmet war. Das Magazin wird weiterhin in einer Auflage von 1500 Stück gedruckt, der Großteil davon wird direkt an unsere Mitglieder sowie an befreundete Sektionen, an Kontrollstellen auf den Weitwanderwegen, etc. versandt. Der Rest wird durch unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter bei Touren oder Veranstaltungen bzw. als Werbemittel verteilt.

Ein Gutteil unserer Arbeit besteht aus der **Beratung und Beantwortung von Anfragen** von Mitgliedern und Weitwanderern. Drehen sich diese rund um den Jahreswechsel meist um die Mitgliedschaft, werden wir im Frühjahr oft um Hilfe bei der Tourenplanung gebeten. Im Jahresverlauf geht es dann um konkrete Tourenverhältnisse oder die Mitteilung von Wegänderungen oder Markierungsmängeln, die wir an die zuständigen Stellen weiterleiten. Die Anforderung von Abzeichen bestimmt den Herbst, bis es im Dezember nach Aussendung der Mitgliedskarten für das Folgejahr wieder von vorne beginnt.

Die für die Durchführung der gesamten **Vereinsgebarung,** wie Beantwortung von Anfragen per Telefon bzw. E-Mails, Mitgliederverwaltung, Schriftverkehr, Erstellung der Sektionsmitteilungen, Wartung der Sektionshomepage, Wegmarkierung, Aktualisierung der Wanderführer und vieles mehr, erforderlichen Arbeitsstunden können nur geschätzt werden. Rechnet man den Zeitaufwand der TourenführerInnen hinzu, befinden sich die geleisteten Arbeitsstunden ohne Zweifel im vierstelligen Bereich. Natürlich wurden diese ehrenamtlich erbracht.

Alle im Eigenverlag der Sektion erschienenen Führer über die 10 Österreichischen Weitwanderwege erfuhren 2022 eine Aktualisierung, teils waren gleich mehrere Neuauflagen nötig. Neu erschienen sind die Führer zum Weinviertelweg 632 sowie zum slowenischen Abschnitt des Europäischen Fernwanderwegs E6. Die Anzahl der hergestellten und abgesetzten Exemplare lag mit 1654 Stück etwa beim langjährigen Durchschnitt und summiert sich seit dem Jahr 2003 auf

ca 22.800 Wanderführer. Wir danken der Buchhandlung freytag & berndt für die gute Zusammenarbeit und den Vertrieb unserer Bücher.

Seit bereits Mitte 2018 werden die Kosten für Herstellung und Versand der Weitwanderabzeichen nicht mehr weiterverrechnet. Mit einem beigelegten Erlagschein wird den Empfängern jedoch die Möglichkeit einer freiwilligen Spende gegeben. Auch wenn im vergangenen Jahr ein leichter Rückgang der Spendenfreudigkeit festgestellt werden musste, wurde dies wird fleißig genützt, und die neue Vorgangsweise ist somit finanziell sogar zum Vorteil der Sektion, vor allem aber eine Ersparnis einer Menge administrativen Aufwands.

Teilnehmen konnten wir an der Tagung des Landesverbands Niederösterreich auf der Buschberghütte sowie an der Hauptversammlung des Österreichischen Alpenvereins in Waidhofen an der Ybbs. An der Jahreshauptversammlung der Europäischen Wandervereinigung in Helsingør (DK) nahmen wir auf Grund der großen Entfernung hingegen nicht teil.

Auf unserer Webseite¹ veröffentlichten wir im Berichtsjahr 33 Touren und Veranstaltungsberichte. Pro Tag verzeichneten wir durchschnittlich 770 Seitenaufrufe, davon entfiel ein Großteil auf die Informationen zur den Weit-, Fern- und Hauptwanderwegen (am stärksten nachgefragt wurden die Seiten über den Nordalpenweg, den Zentralalpenweg, die Mariazellerwege und den Europäischen Fernwanderweg E4). Unsere Facebookseite² verzeichnete mit Jahreswechsel 770 Follower. Seit Sommer 2018 versenden wir einen monatlichen E-Mail-Newsletter³, der Ende 2022 rund 230 Abonnenten aufweisen konnte.

Weiters werden unsere Weitwanderwege auf alpenvereinaktiv.com, dem Tourenportal des Alpenvereins, mit Fotos, Wegverlauf und Kurzbeschreibung präsentiert. Es sind dort bereits rund 200 Touren (Etappen unserer Weitwanderwege) fertiggestellt.

Aufgrund der guten finanziellen Lage unserer Sektion konnten wir 2022 drei Hütten kleinerer Sektionen bei Bau- und Sanierungsmaßnahmen mit Spenden von jeweils € 2.000 unterstützen. Dies waren die Zeller Hütte (Totes Gebirge, WWW01), die **Grünburger Hütte** (OÖ. Voralpen, WWW04, 06 und 09) sowie die Rudolf-Schober-Hütte (Schladminger Tauern, WWW02). Wir freuen uns, dazu beitragen zu können, dass dort Einkehr und Übernachtung für Weitwanderer weiterhin gesichert sind.

2022 ist auch unser Wanderführer-Team gewachsen, wir gratulieren Martin Moser zum Abschluss der VAVÖ-Wanderführerausbildung sowie Andrea Spendier zur Absolvierung des Grundmoduls dieser Ausbildung.

¹ https://www.alpenverein.at/weitwanderer

² https://www.facebook.com/weitwanderer

³ https://www.alpenverein.at/weitwanderer/newsletter

Das war das Vereinsjahr 2022!

Jänner



Rundumadum mit Varianten

Martin Seemann hat sich mit der niederösterreichischen Gruppe den rundumadum-Weg um die Stadt Wien vorgenommen, die erste Wanderung umfasste die offiziellen Etappen 21 und 22 mit einigen Varianten.

Bei der 1994 erbauten Pfarrkirche Hl. Cy-

rill & Method beenden wir die heutige, um einiges Bemerkenswerte angereicherte Etappe des "rundumadum"-Weges. Es hat mich sehr überrascht und gefreut, dass diese doch recht ausgiebige Tour von allen Teilnehmern problemlos bewerkstelligt wurde. Offensichtlich hält wandern jung!

Februar

Auf den Guglzipf!

Eine siebenköpfige Damengruppe unter der Führung von *Elisabeth Pichler* erwanderte am 5. Februar den Guglzipf bei Berndorf.

Bevor wir zur Hütte kommen, machen wir noch einen Linksschwenk hinauf zur St. Georgskapelle. Ein kleines Stück steil bergab meistern wir bestens (es ist gar nicht so rutschig wie befürchtet), dann wandern wir



wieder bergauf und sind bald bei der Waldhütte Guglzipf angekommen.

März

Alles neu am Weinviertelweg!

Im März ist der neue Wanderführer für den Weinviertelweg 632 (Langenzersdorf – Drasenhofen) erschienen. Unsere Sektion betreut den südlichen Abschnitt (Langenzersdorf bis Mistelbach).

Der neue Wanderführer wurde an die Gemeinden entlang des Weges verteilt, sowie an den zuständigen Tourismusverband. Gleichzeitig wurde unser Wegabschnitt gänzlich neu markiert, was dank der Verstärkung in unserem Wegeteam möglich wurde.



Papst-Franziskus-Pilgerweg



Um 8 Uhr war Treffpunkt bei der Basilika Graz-Mariatrost. Am Tag der Umstellung auf die Sommerzeit eine besondere Herausforderung – vor allem für jene, die extra aus Wien angereist sind...

Seit 2020 besteht dieser relativ neue Pilgerweg, welcher dem aktuellen Papst gewidmet ist und auf mehreren Stationen einzelne

Aspekte von dessen Leben beleuchtet.

Vogelbergsteig & Donauwarte

Wir verbringen einen herrlichen Tag in der Wachau!

Wir treffen uns in Krems beim Busbahnhof und fahren mit dem Bus 715 bis Dürnstein Nord. Nun geht es gleich steil bergauf, über die Wachaubahn und hinein in den Talgraben.

Nach wenigen Minuten zweigt links der Zustieg zum Vogelbergsteig ab. Weiter oben beginnt es, etwas felsig zu werden. Einige richtige "Kraxelstellen" sind dabei…



April

Rundwanderung bei Friesach

Am 27. April wanderte unsere Kärntner Gruppe unter der Führung von *Andrea Spendier* von Friesach über die Ruine Petersberg und Schloss Geyerberg in den Hängen des Pirkerkogels nach St. Salvator. Die Runde wurde mit dem Rückweg über Judendorf und Gut Höfl nach Friesach abgeschlossen.





Gedenkgottesdienst für Toni Eidler

Von 2003 bis 2015 war *Toni Eidler* als Wanderführer für die Sektion Weitwanderer (Gruppe Salzburg) aktiv, am 13. Jänner mussten wir uns leider für immer von ihm verabschieden.

Am 26. Mai 2022 wäre Toni 80 Jahre alt geworden. Zum Gedenken an Toni feiert die Landesgruppe Salzburg an der von ihm für die Gruppe entdeckten Hirtenkapelle auf dem Meislstein vor dem Panorama des Hochkönigs einen Berggottesdienst.

Juni

weitweg 2/22 mit Sonderbeilage

Die 32 Seiten starke Juni-Ausgabe unseres Vereinsmagazins widmete sich neben Tourenberichten auch dem Thema "Weitwandern und öffentlicher Verkehr".

Die Wandergeschichten im Heft beschäftigten sich mit dem Zentralalpenweg, dem E4 in Griechenland und einer Alpenüberquerung.



Das war unsere Hauptversammlung



Am 1. Juni fand unsere diesjährige **Hauptversammlung** in Wien statt. Neben einer Rückschau auf das vergangene Vereinsjahr gab es die vereinsrechtlich notwendigen Beschlüsse zum Finanzbericht und Haushaltsvoranschlag.

Besonders freut uns, dass auch heuer wieder einigen anwesenden Mitgliedern die Ehrenurkunden für langjährige Mit-

gliedschaft (25 und 40 Jahre) im Österreichischen Alpenverein persönlich überreicht werden konnten.

Im anschließenden Videovortrag berichtete unser Jugendreferent **Peter Ofner** von seiner Tour in der Tschechischen Republik auf der **Cesta T.G. Masaryka**.

Kleines Upgrade für unsere Pauluskapelle

In den vergangenen Jahrzehnten sind viele Liter Wasser in den Brunntrog neben unserer Pauluskapelle auf der Weinebene geflossen, und der Zahn der Zeit hatte diesem sichtbar zugesetzt. Nun wurde durch **Johann Kreuzer** aus Glashütten, der für



uns die Kapelle seit vielen Jahren betreut, ein neuer Brunntrog aus Lärchenholz errichtet.

Vier Tage am Weinviertelweg

11 WanderInnen trafen sich um 9 Uhr am Bahnhof von Langenzersdorf, im Laufe des Tages sollte unsere Gruppe noch auf 30 Wanderschuhe wachsen.

Nach kurzer Durchquerung des Orts haben wir schon den Bisamberg vor uns. Der Aufstieg ist steil und bringt uns ins Schwitzen, aber es wird die knackigste



Steigung bis Drasenhofen bleiben. In insgesamt 4 Tagen wandern wir bis nach Drasenhofen nahe der tschechischen Grenze

Juli



Neuer Wanderführer für die Mariazellerwege

Eine Weile war er bereits vergriffen, der Wanderführer "West + Süd" für die Mariazellerwege. Da der Styria-Verlag diesen nicht mehr ins Programm nehmen wollte, erscheinen die Wanderführer für die Mariazeller Wege nun auch im Eigen-

verlag. Den Anfang machte Band I "Süd" (des in Zukunft dreibändigen Führerwerks) mit den Wegbeschreibungen der Kärntner und Steirischen Äste des WWW 06 – erhältlich bei freytag & berndt.

Wimitzer Berge



Am 24. August begaben sich 18 bestens gelaunte, naturbegeisterte WanderInnen und 2 Vierbeiner unter der Führung von *Andrea Spendier* auf eine Rundtour in die Wimitzer Berge. Los ging es beim Reidenwirt.

Die Landschaft erschien, als ob jemand sie extra für unseren Besuch fein gemacht hätte. An den umliegenden Hängen saftige, frische, grüne Wiesen

und Viehweiden mit glücklichen Tieren. Dazwischen Hecken, Feldgehölze und Waldbereiche in dunklerem Grün, welche die einzeln stehenden Höfe umrahmen.

September

Unterwegs auf der Via Aqua

In Etappen wanderte *Martin Seemann* mit der NÖ. Gruppe auf der Via Aqua.

Den dritten Abschnitt gingen wir wegen der Einkehrmöglichkeiten in der Gegenrichtung. Da viele von uns Scheibbs nicht kannten, zogen wir erst einmal eine Runde durch die Altstadt. Auf asphaltiertem Güterweg stiegen wir zu den stattlichen Gehöften der Brandstatt auf. Hier



wurde ein Dörrhäusl vorbildlich erneuert, welches wir uns genauer anschauten.

Oktober

Neuer Wanderführer E6 SLO (Ciglar Weg)



Viele unserer Mitglieder haben den E6 durch (damals) Jugoslawien in den 70er und 80er-Jahren erwandert. Daher gab unsere Sektion auch jahrelang einen Wanderführer heraus. Da es Zeit für eine Neubearbeitung war und *Gert Kienast* diesen Weg im Sommer 2023 ging, erschien im Herbst ein komplett neu verfasster Wanderführer zu diesem Klassiker unter den Weitwanderwegen.

Erhältlich bei freytag & berndt um € 9,90.

Hauptversammlung des ÖAV in Waidhofen/Ybbs



Zu dritt wohnten wir Ende Oktober der Hauptversammlung des Österreichischen Alpenvereins bei. Die Beschlüsse drehten sich um Mitgliedsbeiträge, Hüttenfinanzierung und das Online Reservierungssystem. Drei Bergrettern wurde das grüne Kreuz, zwei Alpenvereinshütten das Umweltgütesie-

gel verliehen. Am Tag vor der Versammlung besuchten wir einen Workshop zur digitalen Wegedatenbank des Alpenvereins.

November

OÖ. Weitwanderertreffen

Nach zwei Jahren Pause konnte das traditionelle Treffen heuer wieder stattfinden. Im LinzALPIN Center fanden sich am 12. November 2022 ca. 30 Personen ein, die den Saal gut füllten.

Der Oberösterreichische Beirat *Peter Schauflinger* eröffnete mit der Begrüßung das Treffen. Er gab einen kurzen Rückblick auf das heurige Jahr und eine Vorschau auf das nächste Jahr.



Anschließend erfolgten Ehrungen für langährige Mitgliedschaften sowie für begangene Weitwanderwege.

Dezember

Advent mit dem Alpenverein



Auch 2022 hatten wir in unserem Tourenprogramm wieder einige Adventwanderungen und Weihnachtstreffen. Wie immer nahmen zahlreiche Mitglieder und Gäste daran teil und ließen das Wanderjahr gemütlich mit den Weitwanderern ausklingen.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein schönes und vor allem verletzungsfreies Wanderjahr 2023!

Mitgliedsbeiträge für 2023

Die Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert und lauten für das Vereinsjahr 2023 wie folgt:

A-Mitglieder (Vollmitglied)	€ 62,
B-Mitglieder: Ehegatte/in, Senior/in ab 65, Junior/in von 19 bis 27	€ 48,
Kinder / Jugendliche (0 bis 18 Jahre)	€ 26,
Menschen mit Beeinträchtigung (ab 50%)	€ 26,
Kinder / Jugendliche in Familie	€ 0,
Studierende in Familie mit Studiennachweis (19 bis 27 Jahre)	€ 0,
Treuemitglieder (ab 70 Jahre Lebensalter + 50 Jahre AV) und Ehrenmitglieder	€ 11,
Gastmitglieder	€ 18,
Gast/Leistungsbezieher (Abonnenten der Sektionsmitteilungen)	€ 8,
Portozuschlag für Zusendung der ÖAV-Mitteilungen ins Ausland	€ 3,30
Portozuschlag für Zusendung der Sektionsmitteilungen ins Ausland	€ 3,

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung des ÖAV werden die Mitgliedsbeiträge das nächste Mal für das Vereinsjahr 2024 angepasst.

Zahlende Mitglieder per Ende 2022

(in Klammer der Stand Ende 2021)

A-Mitglieder	568	(551)
B-Mitglieder	491	(491)
Junioren	44	(41)
Jugendliche und Kinder	63	(66)
Treuemitglieder und Ehrenmitglieder	8	(8)
Vollmitglieder	1.174	(1.157)
Gast-Mitglieder	102	(105)
Mitgliedskategorien mit Stimmrecht	1.276	(1.262)
Gast/Leistungsbezieher	229	(232)
Sektionsangehörige	1.505	(1.494)

Bericht des Alpinteams

Ein Blick auf die **Tourenstatistik** für das Jahr **2022** zeigt, dass durch unsere TourenführerInnen aus Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich, Wien, Steiermark und Kärnten insgesamt **105 Tages- bzw. Mehrtageswanderungen, Kulturwanderungen, Weitwanderungen, Bergtouren und Schneeschuhwanderungen** in Summe an 114 Tagen gestaltet und **unfallfrei** durchgeführt wurden. Dadurch verbrachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Summe 1457 Wandertage bei Veranstaltungen unserer Sektion, was einem Durchschnitt von 12,8 TeilnehmerInnen pro Tourentag entspricht.

Neben zahlreichen eintägigen Wanderungen wurden auch die folgenden Wege begangen (teils als Tagestouren, teils als mehrtägige Etappen): der Weinviertelweg 632, der Österreichische Jakobsweg, der rundumadum, die Via Aqua, der Wiener Alpenbogen und der Wörthersee-Rundwanderweg. Zu erwähnen sind auch die mehrtägigen Wanderveranstaltungen in den Seetaler Alpen und in den Lienzer Dolomiten.

Zur **Mitgliederversammlung** in Wien (Juni) konnten rund 20, zum **Oberöster-reichischen Weitwanderertreffen** in Linz (November) rund 30 TeilnehmerInnen begrüßt werden.

Darüber hinaus organisierten unsere ehrenamtlichen Helfer eine Vielzahl gut besuchter **Stammtische**, **Vereinsabende und Heurigenbesuche**.

Wir trauern...

Wir gedenken jener Mitglieder, die 2022 **den letzten Wanderweg vorausgegangen** sind und uns sehr betroffen gemacht haben.

Wir betrauern den Tod unserer oftmals langjährigen Mitglieder Marie-Louise Steinbrecher aus Wien, Anton Eidler aus Salzburg (langjähriger Tourenführer unserer Sektion), Ludwig Essmeister aus Kottes, Helmut Falkner aus Linz, Hubert Hipfl aus Völkermarkt, Alfred Kudernatsch aus Wien, Arnd Wagenschein aus Sandkrug (D), Franz Jesse aus Klagenfurt (langjähriger Beirat für Kärnten & Tourenführer unserer Sektion), Alois Treml aus Krems, Wilfried Modl aus Gablitz, Rupert Winter aus Wien und Joachim Bock aus Hünstetten (D).

Wir werden unseren verstorbenen Mitgliedern stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wege & Pauluskapelle

Im Jahr 2022 wurde es insbesondere durch die Verstärkung unseres Markierungsteams möglich, die Kontrolle und Erneuerung der Markierungen auf dem **Weinviertelweg 632** und dem **Großen Tullnerfelder Rundwanderweg 475/675** anzugehen. So wurden die Markierungen am – abseits des Ostösterreichischen Grenzlandweges 07 führenden – Teil des Weinviertelweges zwischen Oberleis und Mistelbach an zwei Tagen erneuert und ergänzt, ebenso wie in vier Markiertagen die Strecke zwischen Tulln und dem Tulbinger Kogel am Großen Tullnerfelder Rundwanderweg.

An vier weiteren Markiertagen wurde am **Ostösterreichischen Grenzlandweg 07** (gleichzeitig Niederösterreichischer Landesrundwanderweg und Weinviertelweg) zwischen Großrußbach und Langenzersdorf an den Markierungen gearbeitet, ein Tag war der Strecke zwischen Mailberg und Patzmannsdorf und ein weiterer der Strecke Mörbisch bis Rust gewidmet. Zwei weitere Tage wurden dafür verwendet, um an einigen heiklen Wegkreuzungspunkten am Weinviertelweg und am Ostösterreichischen Grenzlandweg Holzsteher zu setzen.

Ergänzt wurden diese Markierarbeiten durch die Kontrolle der Markierungen zwischen Schrambach und Eschenau am **Traisentaler Rundwanderweg 655**, bei welchem unsere Sektion für die entsprechenden Zusatzmarkierungen zuständig ist.

Der Markierungszins an die Österreichischen Bundesforste sowie der Pachtschilling an die Gemeinde Wien wurden auch heuer wieder durch unsere Sektion entrichtet.

Die **Pauluskapelle** auf der Weinebene hat das Jahr gut überstanden und wurde – wie alljährlich – von hunderten Touristen und Gläubigen besucht. Die Organisation der jährlichen Bergmesse am 15. August wurde dankenswerter Weise von der Steirischen Berg- und Naturwacht Schwanberg übernommen. Wir danken Herrn **Johann Kreuzer** aus Deutschlandsberg für die bereits langjährige Betreuung unserer Kapelle.

Namens unserer Sektion beraten *Adelbert Pointl* und *Bernhard Binder* seit dem Jahre 2001 Jakobspilger und haben bis Ende 2022 insgesamt 14.530 Pilgerpässe für die **Jakobusgemeinschaft Salzburg** vergeben. Für das vergangene Jahr erfolgte die Ausgabe von 55 Pilgerpässen.

Abgegebene Abzeichen und Wanderführer für die Weitwanderwege im Jahr 2022

Weitwanderweg bzw. Wanderweg	Abzeichen ¹ gold / si. / br.	Nachdruck ²
Nordalpenweg 01	4 / 1 /3	175
Zentralalpenweg 02	2/1/3	130 / 124 / 91
Südalpenweg 03	2 / - / -	125
Voralpenweg 04	-/-/2	146
Nord-Süd-Weitwanderweg 05	4	146
Mariazeller Wege 06 (W/B/St/K/S/NÖ/OÖ)	7/4/-/2/	101/-/112 ³
Ostösterreichischer Grenzlandweg 07	2	94
Eisenwurzenweg 08	4/-/-	96
Salzsteigweg 09	1 / - / -	79
Rupertiweg 10	1 / - / -	30
NÖ. Landesrundwanderweg	-/-/1	- 4
Traisentaler Rundwanderweg 655	-	-
Tullnerfelder Rundwanderweg 475/675	-/-	3 5
Weinviertelweg 632	10	200
Thayatalweg	1	-
Weinviertler Grenzlandweg 607	1	-
Via Pannonia	1	-
Oststeirischer Grenzlandweg	1	-
Burgenland-Weitwanderweg	1	-
Europawege (EWV-Abzeichen)	1	-
Fernwanderwege E6 / E7 SLO	-	114 / 3
Summe	66	1769

¹ Es wurden nur Personen erfasst, die um ein Abzeichen ansuchen. Die Zahl der BegeherInnen liegt deutlich darüber (vgl. Abgabe der Wanderführer).

² Gedruckte Exemplare (inkl. Belegexemplare und dgl.)

³ Mariazeller Wege: Band I "Süd" (Ktn, Stmk) im Eigenverlag, Band II "West" (Sbg, OÖ) noch nicht erschienen, Band III "Ost+Nord" (Bgld, Wien, NÖ) noch bei Styria verfügbar

⁴ 2022 kein Nachdruck notwendig.

⁵ Abgabe aus Altbeständen.

Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer der ÖAV-Sektion Weitwanderer

(Stand Ende 2022)

Vorsitzender:	Gert Kienast
---------------	--------------

Vorsitzender-Stvⁱⁿ., Schriftführerin, Elisabeth Pichler

Mitgliederverwaltung:

Kassier, Schriftführerin-Stv.: Gert Gasperin

Kassier-Stv.: Reinhart Smejkal

Naturschutzreferent: Martin Moser

Wegereferent: Wolfgang Smejkal

Jugendreferent: Peter Ofner

Leiter der Bundesländergruppen (Beiräte)

Niederösterreich:Martin SeemannOberösterreich:Peter SchauflingerSalzburg:Christian PointlKärnten:Franz KollmannSteiermark:Gert Kienast

Rechnungsprüfer: Josef Jerabek

Werner Preininger